



## Lahn-Marmor-Nachrichten

**Nr. 1 vom 18. April 1998**

**für die Mitglieder und Freunde des Lahn-Marmor-Museum e.V. in Villmar**

Liebe Mitglieder und Freunde des Lahn-Marmor-Museums,

Sie halten die ersten Lahn-Marmor-Nachrichten in Ihren Händen, mit denen wir Sie nun zweimal im Jahr über die wichtigsten Ereignisse und die Planungen des Lahn-Marmor-Museums (LMM) unterrichten möchten. Wir sehen hierin eine Möglichkeit, den Kontakt zu den Mitgliedern zu intensivieren und damit auch einzelnen Mitgliedern Möglichkeiten der aktiven Mitarbeit aufzuzeigen. Unser Verein ist so stark und leistungsfähig, wie sich jeder einzelne für die Belange des LMM einsetzt.

Die Zeit von unserer Vereinsgründung am 11. September 1997 in der König-Konrad-Halle in Villmar bis heute war sehr ereignisreich. Die Zahl der Mitglieder hat sich zwischenzeitlich auf knapp 80 erhöht. Um eine Mitgliedschaft für Familien, Schüler, Studenten und Auszubildende attraktiv zu machen, haben wir anlässlich unserer Mitgliederversammlung am 20.11.1997 die Beitragsstruktur ergänzt. Die Jahresbeiträge wurden wie folgt beschlossen: Einzelpersonen unverändert 24,00 DM, Ehepaare 36,00 DM, Familien 48,00 DM, Schüler, Auszubildende und Studenten bis zum 27. Lebensjahr 12,00 DM, Vereine 48,00 DM. Anlässlich der Mitgliederversammlung wurden Dieter Stahl und Friedel Friedrich zu Kassenprüfern bestellt. Zahlreiche Besichtigungen, eine Ausstellung im Kreiskrankenhaus Weilburg und, in Kooperation mit dem Nassauischen Verein für Naturkunde, der Lahn-Marmor-Tag in Villmar waren Aktivitäten, die 1997 im Namen des LMM durchgeführt wurden.

Wir sind sehr froh und dankbar darüber, daß unser Verein regional und überregional soviel positive Resonanz erfährt. Wir sind den heimischen Politikern, insbesondere dem Vorsitzenden unseres Kuratoriums, Bürgermeister Hermann Hepp, zu Dank verpflichtet für ihr Engagement, mit dem sie sich für die Belange des LMM einsetzen. Aber auch die heimische Presse und der Hessische Rundfunk (Radio- und Fernsehsender) lassen uns nicht im Stich. Hervorragend sind die Kontakte zur Uni Marburg, zum Senckenberg-Museum, zum Landesamt für Denkmalpflege und über die enge persönliche Verknüpfung zum Verschönerungsverein von Villmar.

---

Nun zu einigen Aktivitäten:

### Lahn-Marmor-Tag

Am 25.10.1997 trafen sich circa 80 Interessierte zur Lahn-Marmor-Tagung, die in Kooperation mit dem Nassauischen Verein für Naturkunde in Villmar stattfand. Es wurden interessante Vorträge von Dr. Stephan Oetken (Der Lahnmarmor - ein

devonischer Riffkalk), Dr. Gerda Schirrmeister (Der Lahnmarmor als Baustein am Berliner Dom und anderen Orten) und Axel Becker (Geschichte des Marmorabbaus an der Lahn) gehalten. Darüber hinaus wurden der Unicabruch und die Werkstatt der Firma Engelbert Müller besichtigt.

---

#### Bilderbogen Hessen

Am 16.03.1998 wurde in der o.g. Reihe ein achtminütiger Film ausgestrahlt, der unseres Erachtens sehr gut ist. Bevor der Film gezeigt wurde, wurden im Rahmen einer Vorankündigung Axel Becker und Thomas Meuser interviewt. Es wäre schön, wenn wir diesen Film einmal im Rahmen einer permanenten Videopräsentation in unserer kleinen Ausstellung auf der Burg Runkel zeigen könnten. Vielleicht findet sich ein edler Spender für eine Videoanlage.

---

#### Lahn-Marmor-Weg in Villmar

Unter der Leitung von Wolfgang Höhler erarbeiten zur Zeit Rudolf Conrads, Klaus Gelbhaar und Reinhard Kasteleiner einen Informationsweg durch Villmar. Eine Karte im A3-Format mit Bildern und Informationen soll den Besucher Villmars über diesen gekennzeichneten Weg führen. Wir hoffen, daß wir dieses Projekt im Laufe des ersten Halbjahres in einer ersten Stufe abschließen können. Sponsoren für die Karte werden zur Zeit gesucht.

---

#### Marmor von der Lahn

Unter dieser Überschrift erscheint in der Ausgabe II/1998 der Rheinischen Heimatpflege, der Vierteljahresschrift des Rheinischen Vereins für Denkmalpflege und Landschaftsschutz, ein Aufsatz von Klaus Gelbhaar. Unter der selben Überschrift wird im Frühjahr 1999 eine ca. 40-seitige Broschüre in der Reihe Rheinische Landschaften (Auflage 7.000 Stück) erscheinen, die zur Zeit von dem Autorenteam Axel Becker, Rudolf Conrads, Christian Foet, Klaus Gelbhaar, Dieter Stahl und Dr. Stephan Oetken vorbereitet wird.

---

#### Marmorausstellung auf der Burg Runkel

Am 9.04.1998 konnten wir in Anwesenheit von Prinzessin zu Wied, unseres Kuratoriumsvorsitzenden Bürgermeister Hermann Hepp, unseres Kuratoriumsmitglieds Bürgermeister Heil und Frau Kirschbaum vom Amt für Regionalentwicklung unsere erste Dauerausstellung in einem 25 qm großen Raum in der Burg Runkel eröffnen. Ein großes Dankeschön gilt dem Fürsten, dem Prinz und der Prinzessin zu Wied, die diese erste Dauerausstellung möglich machten. Viel Schweiß und Zeit wurden insbesondere von unserem Vorsitzenden Axel Becker investiert, damit wir pünktlich zur Saisonöffnung auf der Burg Runkel fertig wurden. Bürgermeister Hepp betonte, daß mit der Thematik Lahnmarmor der Tourismus im Nassauer Land gefördert wird, die Lahn aber dabei nicht weiter belastet wird. Er verwies auch auf unser Ziel, das Lahn-Marmor-Museum eines Tages in Villmar eröffnen zu können. HR 4 berichtete schon am 9. April um 16.00 Uhr von der Ausstellung als Tip für das Osterwochenende. Axel Becker wurde kräftig unterstützt von Zensi Heun, Gerhard Höhler, Wolfgang Höhler, Karlheinz Krämer, Thomas Meuser und Walter Schühler.

---

## Aufbau einer Sammlung zum Lahnmarmor

Wenn wir eines Tages ein richtiges Museum haben, dann benötigen wir natürlich mehr an Ausstellungsgegenständen als wir heute in unserem Bestand haben. Aus diesem Grund möchten wir eine Sammlung zum Thema Lahnmarmor aufbauen. Wir suchen also Gegenstände aus Lahnmarmor, Urkunden, Literatur, Fotos, Berichte, Hinweise usw. Wer solche Dinge an uns abgeben möchte, der wende sich bitte an unsere Schriftführerin Ingrid Bähies (06482/912134). Prinz Metfried zu Wied hat uns auf der Burg Runkel einen Raum zur Verfügung gestellt, in dem wir größere Gegenstände trocken lagern können. Fragen Sie doch einfach auch Freunde und Bekannte, ob sie etwas zum Thema Lahnmarmor an das LMM abgeben möchten.

---

## Erschließung des Unicabruchs

Viele Gespräche wurden zwischenzeitlich zu diesem Thema geführt. Es ist geplant, den Aufschluß teilweise zu polieren, um die Strukturen des 380 Millionen Jahre alten Stromatoporenriiffs klarer werden zu lassen. Damit diese Politur durch Niederschlag nicht zerstört wird, ist vorgesehen, den Bruch in diesem Teilbereich zu überdachen. Weiterhin müssen ein Weg und eine Treppe gebaut werden. Eine Informationstafel soll die geologischen Hintergrundinformationen bieten. Nach einer ersten Kostenschätzung soll das Vorhaben circa 120.000 DM kosten. Voraussichtlich wird die Gemeinde Villmar als Grundstückseigentümer noch im ersten Halbjahr 1998 den Bauantrag stellen. Vieles wird in Eigenleistung erbracht werden können. Wir sind aber auch als Verein gefordert, über Spenden große Geldbeträge einzusammeln. Hier ist Kreativität gefragt. Positiv ist, daß der Kreis Limburg-Weilburg, das Amt für Regionalentwicklung und das Frankfurter Senckenberg-Museum dem Vorhaben sehr aufgeschlossen gegenüberstehen. Seitens des LMM werden Gerhard Höhler, Wolfgang Höhler, Karlheinz Krämer und Thomas Meuser die Vereinsinteressen in einem für die Erschließungsmaßnahme Unicabruch zu gründenden Bauausschuß vertreten.

---

## Exkursion zum Sandsteinmuseum in Havixbeck

Für die Exkursion ins Münsterland zum [Baumberger Sandsteinmuseum](#) am 18.04.1998 haben sich 29 Mitglieder und Freunde des LMM angemeldet. Dieses Museum könnte als Vorbild für das geplante Lahn-Marmor-Museum in Villmar dienen. In den Baumberger Bergen wird heute noch Sandstein gebrochen und durch örtliche Betriebe verarbeitet. Das Museum ist in einem alten Bauernhof im Ort untergebracht. Das im Juni 1994 eröffnete Museum lockt heute jährlich 30.000 bis 40.000 Besucher in den kleinen Ort Havixbeck. Positive wirtschaftliche Einflüsse wurden auch auf das Steinmetz- und Bildhauergewerbe in der Region mit der Zeit festgestellt, ein auch für unser geplantes Museum wichtiger Aspekt.

---

[www.naturstein-netz.de/lahn-marmor-museum](http://www.naturstein-netz.de/lahn-marmor-museum)

Das wird künftig unsere Adresse im Internet sein. Der Bildhauer und WebDesigner Wilfried Pinsdorf vom [ARTELIER](#) im Sandsteinmuseum, hat uns angeboten, mit unseren Vereinsinformationen über diese Adresse im Internet vertreten zu sein. Da uns ARTelier-InternetService diese Unterstützung unserer Arbeit zugesichert hat, werden wir künftig, neben dem Sandsteinmuseum Havixbeck, als 2. "Steinthematisches" Museum unsere Informationen auch im Internet anbieten.

---

## Terminplan 1998

13./14.06.98 Bergmannsfest in Weilburg

Am Wochenende 13./14.6. wird in Weilburg ein Bergmannsfest stattfinden. Wir sind von der Stadt Weilburg eingeladen worden, an dieser Veranstaltung mitzuwirken. Es wäre aus unserer Sicht eine gute Gelegenheit, das LMM einem breiten Publikum zu präsentieren.

---

13.09.98 Tag des offenen Denkmals

Der 13.9.98 fällt zwar auf den Kirmessonntag in Villmar. Trotzdem möchten wir, wegen der überregionalen Bedeutung des Unicabruchs, am Tag des offenen Denkmals Führungen durch den Bruch anbieten. Dieser Tag wird für uns aus Villmarer Sicht immer ein Problem sein, da der Tag des offenen Denkmals, der bundesweit begangen wird, immer auf das Kirmeswochenende von Villmar fällt.

---

25.09.98 oder 23.10.98 Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung soll an einem dieser Tage um 19.00 Uhr in der König-Konrad-Halle stattfinden

---

26./27.09.98 oder 24./25.10.98 Lahn-Marmor-Tag 1998

Auch 1998 möchten wir, wie im Vorjahr, eine Vortragsveranstaltung mit einer Besichtigung durchführen. Das Programm muß noch vorbereitet werden.

---

## Helfer gesucht !

Liebe Mitglieder und Freunde des LMM,

Sie sehen, daß sich in unserem jungen Verein viel bewegt. Allerdings müssen wir seitens des Vorstandes feststellen, daß nicht alles auf einmal realisiert werden kann. Uns fehlen einfach noch viele helfende Hände. Wir wären sehr froh darüber, wenn wir bei Ihnen mit unserem ersten Lahn-Marmor-Brief Interesse an aktiver Mitarbeit geweckt haben. Bitte melden Sie sich bei unseren Vorsitzenden Axel Becker (06484/1471) und Thomas Meuser (06482/2001) oder bei unserer Schriftführerin Ingrid Bähies (06482/912134), wenn Sie Zeit und Interesse an einer aktiven Mitarbeit haben. Z.B. ist uns eine Teilnahme am Bergmannsfest in Weilburg nur dann möglich, wenn wir Mitglieder und Freunde des LMM finden, die diesen Tag vorbereiten und das LMM an diesem Tag mitvertreten.

Es grüßt Sie mit einem herzlichen Glück auf

der Vorstand des Lahn-Marmor-Museums